



Sammlung Theaterzettel

Romeo und Julia

Shakespeare, William

1920-02-05

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



National-Theater Mannheim

170

Donnerstag, den 5. Februar 1920.

6. Volks-Vorstellung

Romeo und Julia

Trauerspiel in 5 Aufzügen (16 Bildern) von Shakespeare; nach Schlegels Uebersetzung

In Szene gesetzt von Fritz Wendhausen

Bühnenbilder: Heinz Grete

Personen:

Escalus, Prinz von Verona	Hans Godek
Graf Paris, Verwandter des Prinzen	Hermann Kupfer
Montague } Häupter zweier feindlicher Häuser	Josef Henkert
Capulet }	Georg Köhler
Capulets Gemahlin	Lene Blankensfeld
Julia, Capulets Tochter	Grete Sandheim
Capulets Oheim	Karl Neumann-Hoditz
Eybalt, Nefte der Gräfin Capulet	Max Grünberg
Romeo, Montagues Sohn	Fritz Odemar
Benvolio, Montagues Nefte, Roméos Freund	Walter Laug
Mercutio, Verwandter des Prinzen, Roméos Freund	Fritz Alberti
Julias Amme	Julie Sanden
Bruder Lorenzo, Franziskaner	Wilhelm Kolmar
Baltasar, Roméos Page	Grete Mohr
Abraham, Bedienter Montagues	Adolf Jungmann
Simson } Diener Capulets	Wilhelm Egger
Peter }	Ludwig Schmitz a. G.
Gregorio }	Alfred Landory
Ein Page des Grafen Paris	Liesel Gerlach
Ein Apotheker	Alexander Köfert
Erster Bürger	Karl Böller
Zweiter Bürger	Hermann Trembich

Bürger von Verona. Verwandte beider Häuser. Masken. Wachen und anderes Gefolge

Die Szene spielt den größten Teil des Stückes hindurch in Verona; zu Anfang des 5. Actes in Mantua

Nach dem zweiten Aufzuge (8. Bild) findet eine größere Pause statt.

Kasseneröffnung 5 1/2 Uhr **Anfang 6 Uhr** **Ende 9 Uhr**

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt

Eintritts-Preise:

Stehplätze: im Parkett	M. 2.70	Seite: 1. Reihe	M. 2.70
im Parterre	1.85	2. Reihe	2.70
II. Rang. Mitte 1. Reihe	3.60	Profzeniums-Logen: Vorderplätze	2.70
2. u. 3. Reihe	3.60	Rückplätze	2.70
Profzeniums-Loge: Vorderplätze	3.60	IV. Rang, Mitte	1.05
Rückplätze	3.60	Seite	0.75
III. Rang Mitte: 1. Reihe	2.70		
2. u. 3. Reihe	2.70		

Kartenvorverkauf für die Vorstellungen am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag beginnt jeweils am Montag, für Freitag, Samstag und Sonntag, jeweils am Mittwoch. — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr u. nachmittags von 3 1/2—5 Uhr, an Sonn- u. Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Theaterportier), an Samstagen von 10—1 Uhr; außerdem bei der Verkaufsstelle Kaufmann Kremer, Paradeplatz, D 1, 5. Bestellungen auf 1. Rangplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Feiner, Musikalienhandlung in Heidelberg. Vorausbestellungen für Stehplätze, Parterre- und IV. Rangplätze werden nicht angenommen.

Im National-Theater:

Freitag,	6. Februar:	Keine Vorstellung		
Samstag,	7. Februar:	Außer Abonnement, hohe Preise, Uraufführung:		
		Der Gott und die Bajadere	Anfang 7	Uhr
Sonntag,	8. Februar:	C 27, hohe Preise:		
		Die Prinzessin von Trapezunt	Anfang 6	Uhr